

Deutsche Schach-Online-Liga SG Solingen I - SC Blauer Turm

In der II. Liga trifft Wimpfen nun in der 3. Runde auf den Großverein im Bergischen Land, der im Real-Board-Schach 9 Mannschaften + Jugendteams hat und schon immer in der Schach-Bundesliga spielt. Die Solinger haben gegen Jena einen Punkt geholt und wie der Blaue Turm gegen Leipzig verloren. Jetzt geht es für beide um den Klassenerhalt. Leider muss Wimpfen auf seinen Spitzenspieler und online-Könner Philipp Huber verzichten, der künftig für den Heilbronner Schachverein spielt. Eine Schwächung, die nicht zu egalisieren ist und sich nicht nur auf den Einsatz am Schachbrett auswirkt.

Schachclub Bad Wimpfen in der deutschen Presse

In den DSOL-Berichten haben es die fairen online-Chesser des SK Bad Homburg besonders erwähnt, daß sie nur in der I. Liga spielen können, weil Wimpfen auf diese Möglichkeit verzichtet hatte. Nach dem überragenden Durchmarsch in der 3. Liga hätte der Wimpfener Club in der höchsten DSOL-Klasse starten dürfen. Aber bei aller Euphorie gab es doch den Blick in die Realität, dass allein schon die 2. Liga schwer genug würde.

Ausführlich befasst sich **Birgit Reichert, dpa**, in ihrem Bericht 'Alles andere als Matt' mit dem Corona-bedingten Aufschwung des Schachspiels. Auch RNZ und HSt haben diesen praxisnahen Report veröffentlicht. Der deutsche Schachpräsident, Ullrich Krause, betonte darin besonders, dass Begegnungen waren, die sonst wohl nie zustande gekommen wären. 'Wir haben da als Lübecker Verein gegen den SC Bad Wimpfen gespielt'. Und diesen informativen Bericht haben nicht nur Schachinteressierte gelesen, nachdem die US-Amerikanische Filmserie 'Damengambit' inzwischen auch Netflix erobert hat.

Jugend-Arena BT Wimpfen Runde 12

Theo Csik siegt mit Superstart

Lichess bringt immer wieder Überraschendes - diesmal eilte Theo Csik zu Beginn mit einer Superserie und Sonderprämien voraus - anscheinend lehnte er sich dann mit seinen stolzen 30 Punkten aus 14 Partien zufrieden zurück und musste zum Schluss noch 4 Niederlagen kassieren. Besonders stark startete auch Arda Gürbüz mit 6 Siegen und rückte Theo am Ende schon dicht auf die Pelle. Er hatte mit 82 % die beste Gewinnrate - aber bei nur 11 Partien waren nicht mehr als 28 Pünktle drin - trotzdem ein Spitzenergebnis mit Platz 2. Dritter wurde Patrick Völkel, der mit seinem schnellen Berserkspiel 16 Partien (22 Punkte) spielte; jedoch gelingen ihm (noch?) nicht die prämierten Seriensiege. Silas Celen holte 20 aus 13 und glänzte mit einem starken Endspurt. Nach schwierigem Start erreichte Niclas Schmid noch 18 Zähler aus 15 Spielen vor dem schnellen Tarik Hasanagic, der zum Ende hin gar noch 7 unverständliche Niederlagen einstecken mußte. Eric Abel hatte schon wieder 3 Punkte mehr gesammelt als beim letzten Turnier.

Schach im Konventhaus fällt wegen Corona-Lockdown bis auf weiteres aus.

15. 02. Fr 18:30 Jugend-Arena Wimpfen

19:30 DSOL II. Liga SG Solingen I : SC Blauer Turm

Online-Turniere - Info bei Turnier@sc-blauerturm.de

www.sc-blauerturm.de